

 **KREBSVERBAND
BADEN-WÜRTTEMBERG E.V.**

Landesverband der
Deutschen Krebsgesellschaft e.V.

Mitglied in:  **DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND**

Landesbank Baden-Württemberg
IBAN: DE97 6005 0101 0001 0139 00
BIC: SOLADEST600

Spenden sind steuerbegünstigt

Prof. Dr. Uwe Martens
E-Mail: medklinik3@slk-kliniken.de

Geschäftsstelle:
Telefon: 0711 848-10770
Telefax: 0711 848-10779
E-Mail: info@krebsverband-bw.de
Internet: www.krebsverband-bw.de

Krebsverband Baden-Württemberg e.V. · Adalbert-Stifter-Straße 105 · 70437 Stuttgart

Ministerium für Soziales, Gesundheit und
Integration
Herrn Minister Manne Lucha MdL
Postfach 103443
70029 Stuttgart

17. November 2022

**Finanzierung der ambulanten Krebsberatungsstellen
Entwurf des Staatshaushaltsplanes Baden-Württemberg 2023/ 2024**

Sehr geehrter Herr Minister Lucha,

in den ambulanten psychosozialen Krebsberatungsstellen in Baden-Württemberg werden an Krebs Erkrankte und deren Angehörige dabei unterstützt, einen eigenen Weg zu finden, mit den vielfältigen Belastungen und Folgen der Erkrankung umzugehen und zu Fragen der sozialen und finanziellen Absicherung beraten.

Dank der Unterstützung des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration und dem Landesbeirat Onkologie ist es uns gelungen, in Baden-Württemberg eine flächendeckende psychoonkologische Versorgung aufzubauen, was für ein Flächenland wie Baden-Württemberg eine große Herausforderung war.

Besonders erfreulich ist, dass die Krebsberatungsstellen seit 2021 vom GKV-Spitzenverband eine Förderung in Höhe von 80% der Personal- und Sachkosten erhalten. In den Jahren 2021 und 2022 mussten die Mitarbeitenden und Träger der Krebsberatungsstellen noch um die Förderung des Landes Baden-Württemberg in Höhe von 15% der Personal- und Sachkosten bangen, letztendlich kam aber – auch dank der finanziellen Beteiligung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg – die Förderung zustande.

Für die Jahre 2023 – 2025 stellt der GKV-Spitzenverband für Baden-Württemberg einen Betrag von ca. 5,4 Mio. € zur Verfügung. Analog dazu müsste das Land Baden-Württemberg ca. 1 Mio. € in den Staatshaushaltspläne 2023 - 2025 einstellen.

Vorsitzender:
Stv. Vorsitzende:
Stv. Vorsitzende:
Geschäftsführung:

Prof. Dr. med. Dr. h.c. Uwe Martens, Klinikdirektor SLK-Kliniken Heilbronn GmbH
Marion v. Wartenberg, Staatssekretärin a. D.
Dr. Karin Laudien, Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg
Ulrika Gebhardt

Mit großer Freude habe ich gesehen, dass im Entwurf des Staatshaushaltsplanes 2023/2024 im Titel 0922, Titelgruppe 684 72 die erforderlichen Mittel für die ambulanten psychosozialen Krebsberatungsstellen in Höhe von 1 Mio. € sowohl für 2023 als auch 2024 eingestellt wurden.

Sehr geehrter Herr Minister Lucha,

damit ist die Finanzierung der Krebsberatungsstellen in Baden-Württemberg nach langem Ringen endlich umfänglich gesichert. Die Erleichterung bei den Mitarbeitenden und Träger der Krebsberatungsstellen darüber ist unbeschreiblich.

Im Namen aller Krebsberatungsstellen und der vielen Ratsuchenden, die in den Beratungsstellen aufgefangen und begleitet werden, danke Ihnen herzlich für Ihr Engagement.

Mit freundlichen Grüßen



Prof Dr. med. Dr. h.c. Uwe Martens
Vorsitzender
Krebsverband Baden-Württemberg e.V.

Nachrichtlich an:

- die sozialpolitischen Sprecher der Grünen, CDU, SPD und FDP,
- die Psychoonkologischen ambulanten Krebsberatungsstellen in Baden-Württemberg,
- die Landesverbände der Selbsthilfe Baden-Württemberg
- die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg